

## Auftriebsstarker Kälbermarkt

969 Kälber am Ansbacher Markt aufgetrieben

Von den 19 verkauften männlichen Zuchtkälbern waren wie gewohnt wieder hochinteressante Kälber dabei. Den Spitzenpreis mit 1.760 Euro erlöste ein reinerbig hornloses Incredible-Zuchtbullenkalb aus einer Ruhmreich-Jungkuh. Weitere 7 Kälber erzielten ebenfalls einen Steigerungspreis von über 1.000 Euro. Im Durchschnitt erreichten die 106 Kilo schweren Tiere 973 Euro (= 1.077 Euro inkl. MwSt.).

Mit einem hervorragenden Angebot von 839 Bullenkälbern zur Mast erreichten diese einen Durchschnittspreis bei 89 Kilo von 516 Euro (= 571 Euro inkl. MwSt.). Der Kilopreis liegt somit bei 5,82 Euro (= 6,44 Euro inkl. MwSt.). Der Orientierungspreis für das 80-Kilo-Kalb liegt bei 6,67 Euro inkl. MwSt.



*Das Spitzenkalb der Zuchtbullenkälber (V: Incredible) erlöste 1.760 Euro.*

Die 62 angebotenen weiblichen Zuchtkälber wurden restlos abgesetzt, wobei die 93 Kilo schweren Tiere im Mittel 329 Euro (= 364 Euro inkl. MwSt.) erlösten. Ebenfalls ein natürlich hornloses Incredible-Kalb erreichte mit 500 Euro das höchste Gebot der Kuhkälber. Es stammt aus einer Holzmichl-Tochter mit einer Leistung von 9.306 – 4,99 – 3,87.

Mit 49 Tieren war ein großes Angebot an weiblichen Nutzkälbern am Markt vorhanden. Die 87 Kilo schweren Kälber erreichten einen Durchschnittspreis von 264 Euro (= 292 Euro inkl. MwSt.). Der Kilopreis der Tiere lag bei 3,03 Euro (= 3,35 Euro inkl. MwSt.).

Die nächsten Kälbermärkte in Ansbach sind am 29. Juli und 12. August 2015.